

Niederschrift

über die 31. Sitzung des

Ortschaftsrates Hohenwettersbach

Datum: 12. Juli 2023, 19.00 Uhr

Ort: Bürgersaal im Rathaus Hohenwettersbach

Vorsitzende: Ortsvorsteherin Elke Ernemann (SPD/BL.-Ho.)

Ortschaftsräte: CDU-Fraktion: Margarete Kögler, Julia Schulze Steinen
Petra Mangler-Dopf

SPD/BL.-Fraktion: Dr. Elke Winkler, Dr. Stefan Schwehn,
Julia Wohlwender

FDP: Dirk Mattern

Referent*innen:

Sonstiges: -----

Protokollführung: I. Stoll

Öffentliche Sitzung

- 1. Überprüfung und Optimierung der Parkplatzsituation und des Verkehrsflusses in der Ortsdurchfahrt (Vorlage 43)**
- Anfrage der CDU-Ortschaftsratsfraktion vom 05.05.2023 -
- 2. Einrichtung eines Obstlehrpfades durch Erweiterung der bestehenden Obstanlage mit ca. 8 - 12 Obstbäumen alter heimischer Sorten und Erklärungsschildern (Vorlage 44)**
- Anfrage der CDU-Ortschaftsratsfraktion vom 05.05.2023 -
- 3. Anregungen aus dem Ortschaftsrat**
- 4. Mitteilungen der Ortsverwaltung**

Nichtöffentliche Sitzung

- 5.
- 6.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt, die Presse, die Referenten sowie die Mitglieder des Ortschaftsrates. Nach der Eröffnung stellt die Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung durch Ladung vom 04. Juli 2023 ordnungsgemäß geladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig, da alle Mitglieder anwesend sind.

1. Überprüfung und Optimierung der Parkplatzsituation und des Verkehrsflusses in der Ortsdurchfahrt (Vorlage 43)

- Anfrage der CDU-Ortschaftsratsfraktion vom 05.05.2023 -

Die Vorsitzende gibt das Ergebnis der Begehung, die am 14.06.2023 mit Vertretern des Ordnungs- und Bürgeramts vor Ort stattfand, bekannt. Diese Antwort bezieht sich hauptsächlich auf die Radwegführung Rehbuckel/ Tiefentalstr. Der Radverkehr auf der Straße Rehbuckel wird vor der Einmündung in die Tiefentalstraße mit einem Radpiktogramm und linksweisenden Pfeil auf den Gehweg auf der linken Seite geleitet. Dort ist der Gehweg bis zur Tiefentalstraße als gemeinsamer Geh- und Radweg ausgewiesen. Ein weiteres Piktogramm ist auf dem Gehweg angebracht und weist auf die Mittelinsel der Tiefentalstraße, wo diese überquert werden soll, um zum Radweg Richtung Wolfartsweier zu gelangen.

Da diese Route laut den Schilderungen vor Ort wohl nicht gut wahrgenommen und genutzt wird, hat das Ordnungs- und Bürgeramt das Tiefbauamt gebeten die verblassten Radpiktogramme zu erneuern.

Weiterhin wurde die Abteilung Verkehrsüberwachung beauftragt einen Verkehrszähler in der Straße Rehbuckel anzubringen, um das Geschwindigkeitsniveau zu erheben.

Des Weiteren liest die Vorsitzende ein Antwortschreiben des Ordnungs- und Bürgeramtes vor. Das an einen Bürger gerichtet war, der sich zu dem Tempo 30 Tiefentalstraße ohne absolutes Halteverbot beschwert hat.

Letztes Jahr im August wurde für die Ortsdurchfahrt Hohenwettersbach eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 angeordnet. Die Grundlage hierfür bildet ein Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg aus dem Jahr 2018, wodurch sich Handlungsoptionen auch bei Lärmwerten unterhalb der bisher zulässigen Lärmpegel ergaben. Zuvor lag eine Geschwindigkeitsbeschränkung aus Lärmschutzgründen nicht vor, weshalb es auch, trotz Forderung des Ortschaftsrates Hohenwettersbach nicht früher umgesetzt wurde.

In Hohenwettersbach liegt nicht das gleiche Verkehrsaufkommen wie in Wettersbach insbesondere aufgrund der Umleitungsstrecke Autobahn A8 vor. Daher wurde auch nur in Wettersbach ein durchgängiges Halteverbot angeordnet.

Aber auch in Hohenwettersbach wurde die Verkehrssituation überprüft und im Mai 2021 wurde z.B. ein Halteverbot gegenüber der Bäckerei Nussbaumer angebracht um den Verkehrsfluss zu verbessern.

In der Stellungnahme des Ordnungs- und Bürgeramtes wird auch auf den Ortsbegehungstermin am 14. Juni 2023 eingegangen. Am Ortseingang an der Tiefentalstraße stellen die parkenden Fahrzeuge ein durchaus positives zu bewertendes Mittel dar, um die Geschwindigkeit des Verkehrs zu verlangsamen. Durch die breite Einfahrt zu einem Garagenhof sowie der anschließenden Bushaltestelle besteht eine geeignete Ausweichstelle, um abschnittsweise an den parkenden Fahrzeugen vorbeizufahren.

Auf der Höhe der Bäckerei in Richtung Wolfartsweier wird die Einrichtung einer Ausweichstelle geprüft, um so das Vorbeifahren an den parkenden Fahrzeugen zu erleichtern. Hierzu ist eine Halteverbotsstrecke von ca. 20 Metern im Anschluss an die Einfahrt des Grundstückes Tiefentalstraße 12 angedacht.

Daraufhin fragt die CDU-Fraktion wieviele neue Parkplätze vor dem neugebauten Wohnhaus neben der Metzgerei Lust zu realisieren sind.

Die Vorsitzende erläutert dass die Ortsmitte neu geplant wird und dadurch 2 – 3 neue Parkplätze entstehen. Die Planung obliegt dem Tiefbauamt.

Frau Ortschaftsrätin Winkler (SPD) und Frau Ortschaftsrätin (SPD) Wohlwender fragen und fordern, dass neue Parkplätze die, direkt z.B. vor der Bäckerei und Metzgerei entstehen in Kurzzeitparkplätze angelegt werden.

Frau Ortschaftsrätin Mangler-Dopf (CDU) sieht bei der Bushaltestelle eine Gefährdung und befürwortet nach der Haltestelle ein Parkverbot.

Die Vorsitzende schlägt vor eine Beschlussvorlage zu machen. Es werden dazu Fotos und eine kleine Skizze erstellt.

2. Einrichtung eines Obstlehrpfades durch Erweiterung der bestehenden Obstanlage mit ca. 8 - 12 Obstbäumen alter heimischer Sorten und Erklärungsschildern (Vorlage 44)

- Anfrage der CDU-Ortschaftsratsfraktion vom 05.05.2023

Die Vorsitzende verliest das Antwortschreiben des Liegenschaftsamtes.

Das Liegenschaftsamt begrüßt den Vorschlag der CDU-Fraktion Hohenwettersbach grundlegend. Das vorgeschlagene Areal wird prinzipiell für geeignet befunden. Es sind auch städtische Flurstücke vorhanden auf denen die Nachpflanzung von Einzelbäumen denkbar wäre. Der Hohenwettersbacher Pfad könnte als Sortenlehrpfad ausgerichtet werden. (alte und lokale oder regionale Sorten).

Das Liegenschaftsamt kann bei der Flächenfindung, detaillierten Abklärung, Pflanzung und Jungbaumpflege unterstützen. Das Amt gibt aber zu verstehen, dass die grundlegende Initiative, Organisation, sowie die inhaltliche Ausarbeitung aufgrund der personellen städtischen Situation auf kommunaler Ebene, vom Ehrenamt oder einer Institution vor Ort geleistet werden muss.

Die Vorsitzende fragt in die Runde ob jemand einen Vorschlag an ehrenamtlichen Kräften hat? Es könnte auch ein Aufruf für ehrenamtliche Mitarbeit eines Obstlehrpfades ins Mitteilungsblatt Hohenwettersbach erfolgen.

Der Ortschaftsrat fragt bei engagierten Hohenwettersbacher Bürgern nach.

Frau Ortschaftsrätin Frau Mangler-Dopf (CDU) fragt ob ein Referent nochmals zu dem Thema Obstlehrpfade zur einer Ortschaftsratsitzung kommen kann.

Die Vorsitzende verneint und begründet, dass in den letzten Jahren schon öfters jemand zu Obstlehrpfaden berichtet hat.

3. Anregungen aus dem Ortschaftsrat

- a) Frau Ortschaftsrätin Wohlwender fragt wann der Spielplatz Lustgarten wieder ganz freigegeben wird
- b) Herr Ortschaftsrat Mattern (FDP) möchte wissen warum das Dammwildgehege abgebaut wird. Die Vorsitzende erläutert die Sparmaßnahmen der Stadt Karlsruhe

4. Mitteilungen der Ortsverwaltung

- a) Wertstoffstation
Die Vorsitzende berichtet von der Eröffnung der Wertstoffstation Wettersbach am 12. Juli 2023.
- b) Reflektoren
Die Vorsitzende verliest das Antwortmail vom Tiefbauamt bzgl. Reflektoren Fahrradweg Zündhütte
Das Tiefbauamt ist z.Z. noch in der Prüfung bzgl. Reflektoren, da nach einer Recherche es kein zugelassenes System auf dem Markt gibt. Sie suchen nach einer technischen Lösung die auch für den finanziellen Aufwand vertretbar ist.
- c) Friedhof Hohenwettersbach
Das Friedhof- und Bestattungsamt informierte im Juni 2023 in einem Telefonat dass neue Urnengräber auf dem Stadtteilstadtfriedhof Hohenwettersbach entstehen.
 - In Feld 9x wird die unterste Reihe neu angelegt. Es entstehen 8 Urnengräber mit Pflege.
 - In Feld 10x/11x wurde ein Baum in die Mitte gepflanzt. Die Stelen sollen in den nächsten Wochen angebracht werden. Dann wird Herr Walschburger (Vertragsgärtner) mit der Anlegung der Urnengräber beauftragt.
 - Wald- und Wiesengräber sind noch in der Prüfung. Bis Herbst 2023 wird eine Lösung angestrebt.
- d) Ausschilderung „Sackgasse“ Spitalstraße
Die Vorsitzende verliest einen Beschluss der Straßenverkehrsstelle
Die Hintere Spitalstraße wird Höhe Hausnummer 18 mit einer Bake für den KFZ-Verkehr gesperrt und als Sackgasse ausgewiesen.

- e) Hundekottütenbehälter
Vier weitere Hundekottütenbehälter wurden angebracht
- f) Umweltamt Herbstspaziergang
Die Vorsitzende verliest eine Mail vom Umwelt- und Arbeitsschutz die einen Herbstspaziergang für Kinder anbieten möchten. Die Vorsitzende verlangt von Frau Neumann (Umweltamt) einen detaillierten Plan des Programms mit Angabe des Alters für die Kinder für die jeweiligen Aktivitäten bzw. Angebote.
- g) Neues Feuerwehrfahrzeug
Die freiwillige Feuerwehr Abteilung Hohenwettersbach bekam ein neues Löschfahrzeug Typ LF 10. Übergeben wurde es offiziell durch Bürgermeisterin Lisbach. Am Sonntag, 16. Juli 2023 wird das Fahrzeug beim Lustgartenfest gesegnet.
- h) Nahversorgungsbericht
Die Vorsitzende berichtet vom aktuellen Nahversorgungsbericht der einzelnen Stadtteile. Hohenwettersbach schneidet in der Bürgerumfrage sehr gut ab. Und zwar stieg der Versorgungsgrad in Hohenwettersbach durch den Bau des Netto-Markts und des vorhandenen Bäckers und Metzger im Ort.
- i) Bevölkerungsstatistik
Die Vorsitzende gibt die aktuelle Bevölkerungsstatistik bekannt. Darin ist zu lesen, dass in Hohenwettersbach der Anteil der unter 20-jährigen die zweitgrößte Gruppe unter allen Stadtteilen in Karlsruhe ist.
- j) Medienbus
Weiter berichtet die Vorsitzende zum Thema Medienbus, dass er erhalten bleibt bis er kaputt geht oder mindestens bis 2025 und dann wird geschaut wie der technische Zustand des Busses bis dahin ist.
- k) Graffiti-Antrag
Für das Streetart Projekt des Künstlers Christian Krämer bezgl. gestalten der Betonwand entlang des Radweges(Zündhütte) ist die Sparkasse Karlsruhe als Sponsor gesichert.

Das Protokoll des Nichtöffentlichen Sitzungsteils kann nur bei der Ortsverwaltung Hohenwettersbach persönlich und vor Ort durch die aktuellen Ortschaftsräte eingesehen werden.